

♡ lich willkommen

- Ankommen und Blick zurück
- Venturewahrnahmen +
- Why

ca. 11.30 Kaffepause

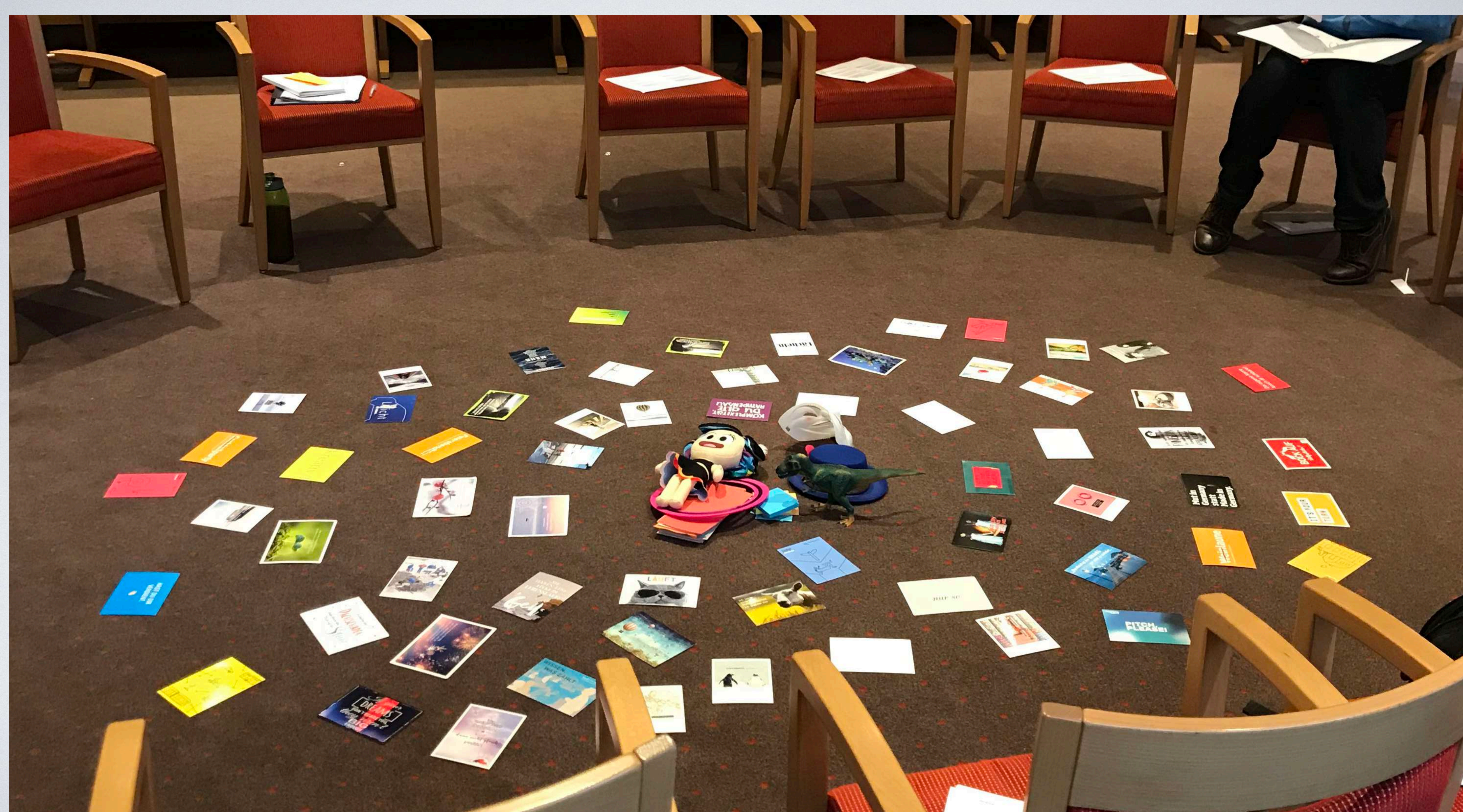
ca. 13.00 Mittagspause

ca. 18.00 Ende

ca. 18.30 Abendessen

Fotoprotokoll

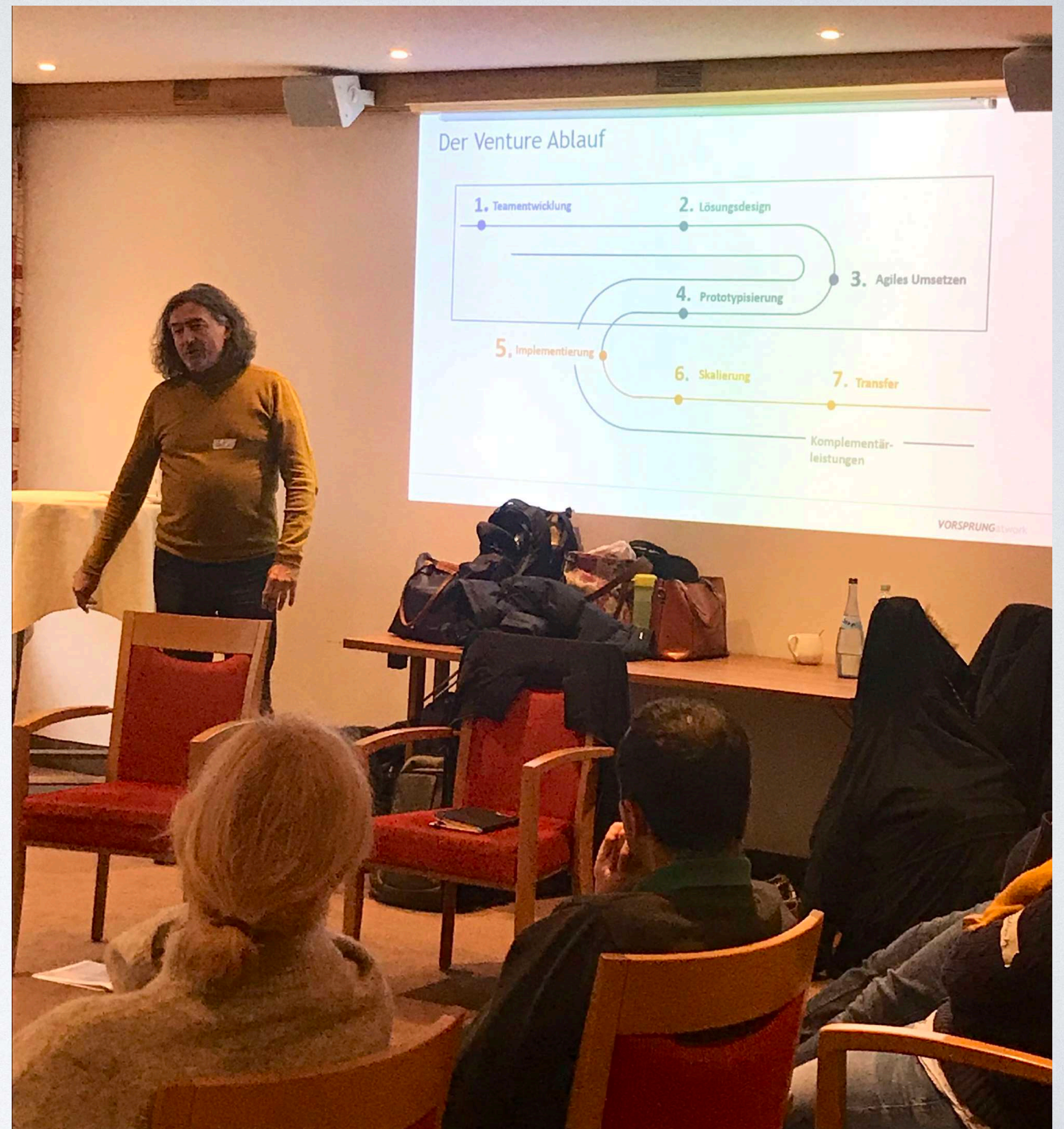
Ausbildung zum Transformationscoach
Modul 2

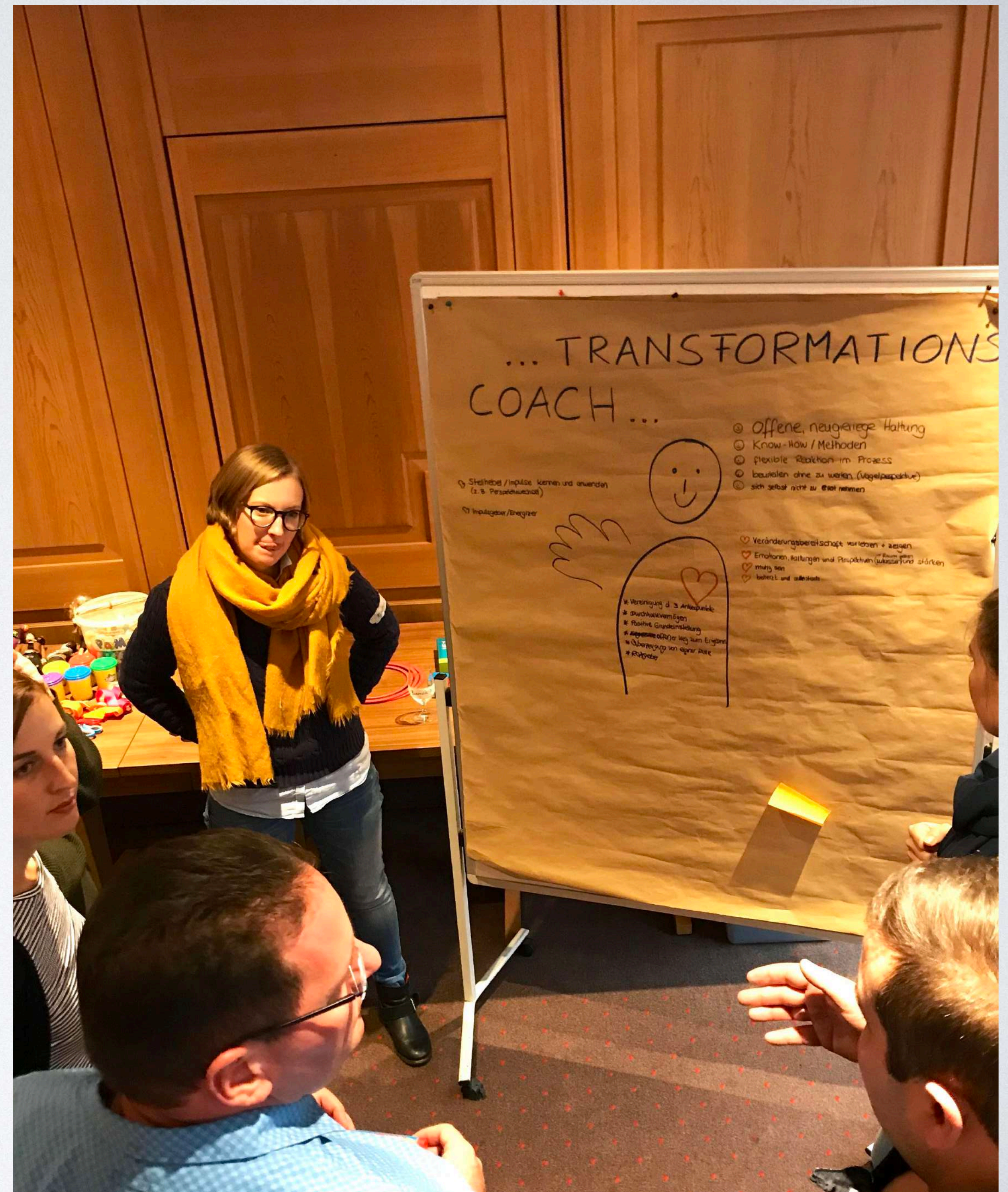


Erlebnisse
Erkenntnisse
Ergebnisse

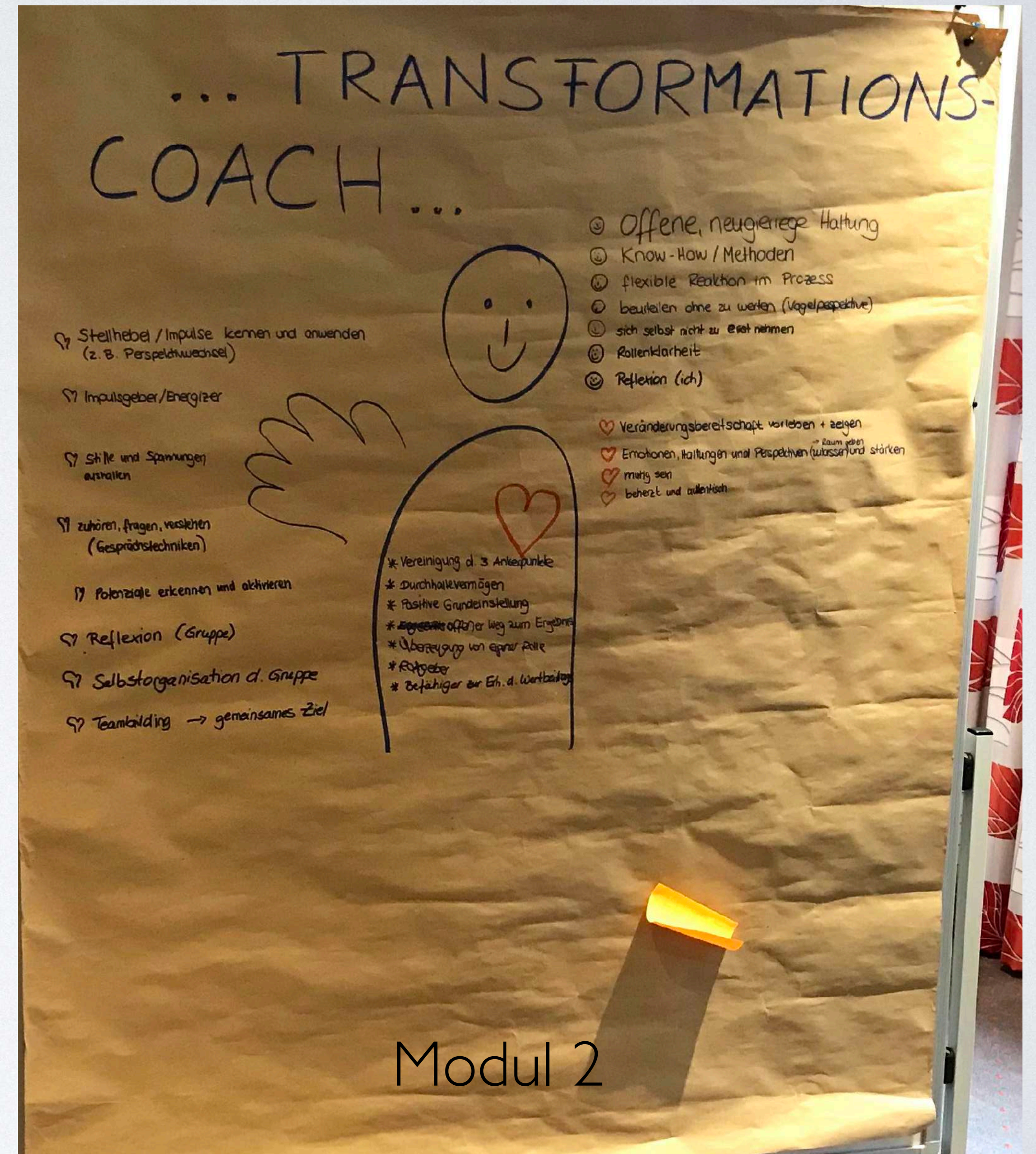


Der Venture Ablauf

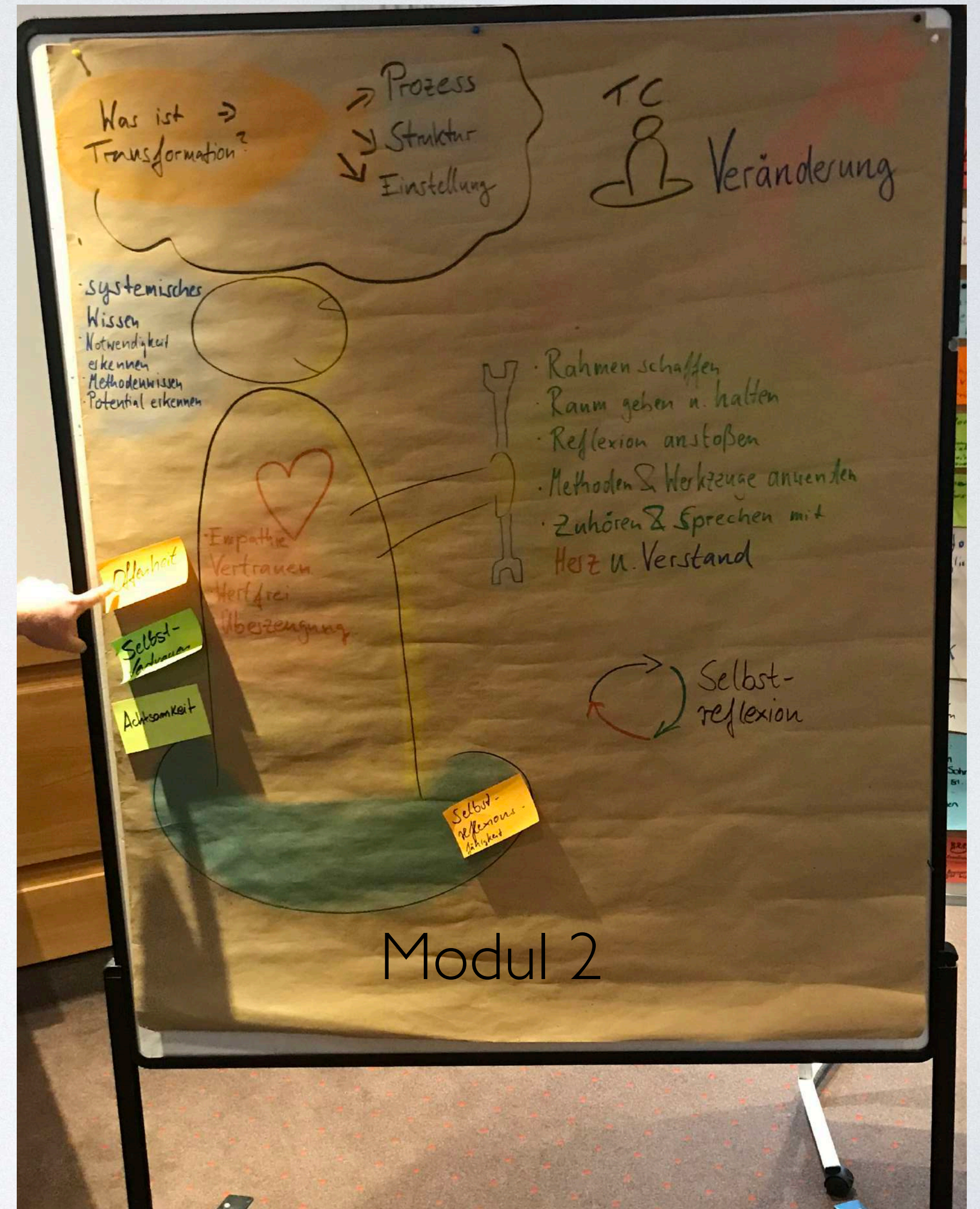
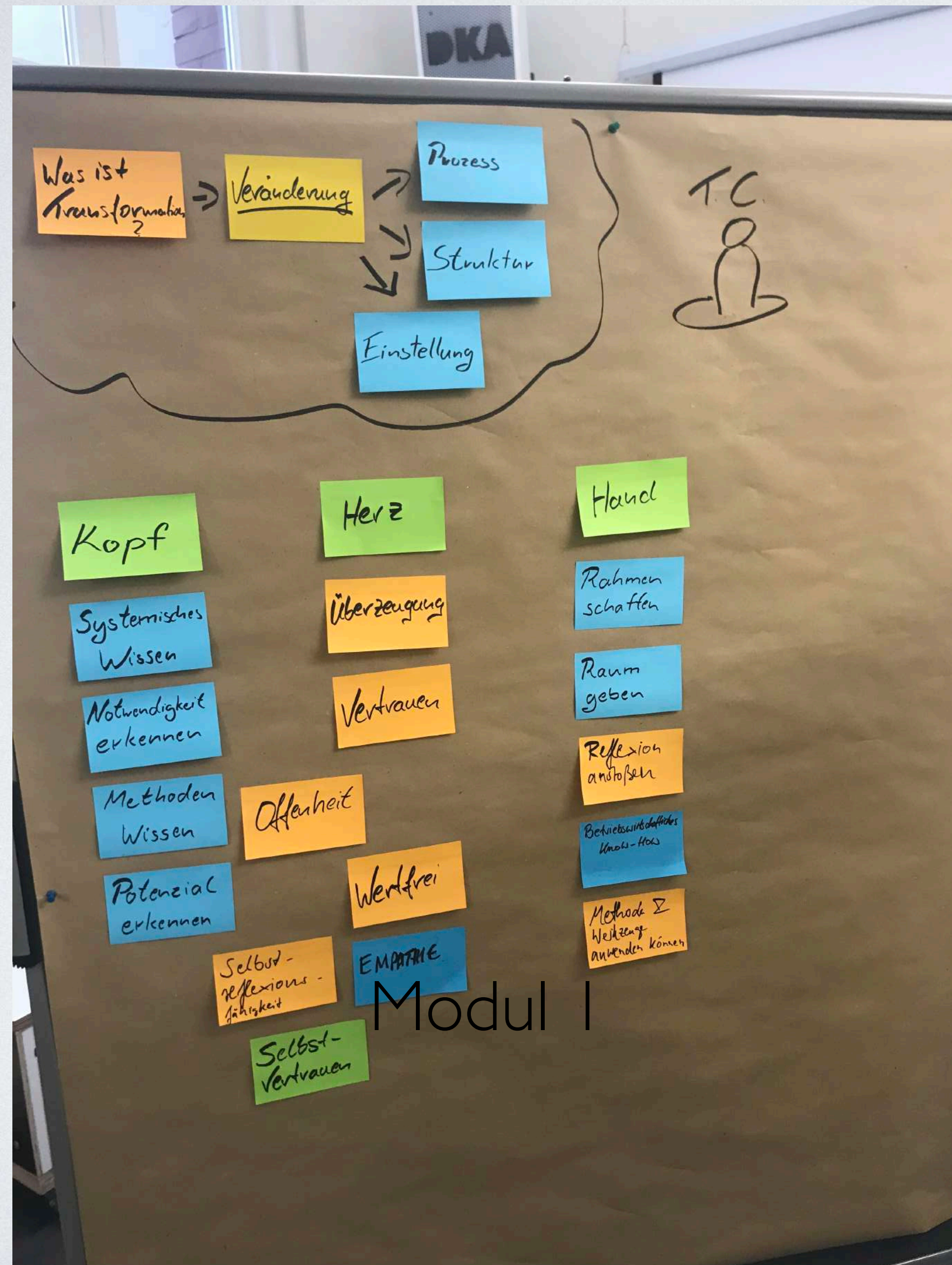


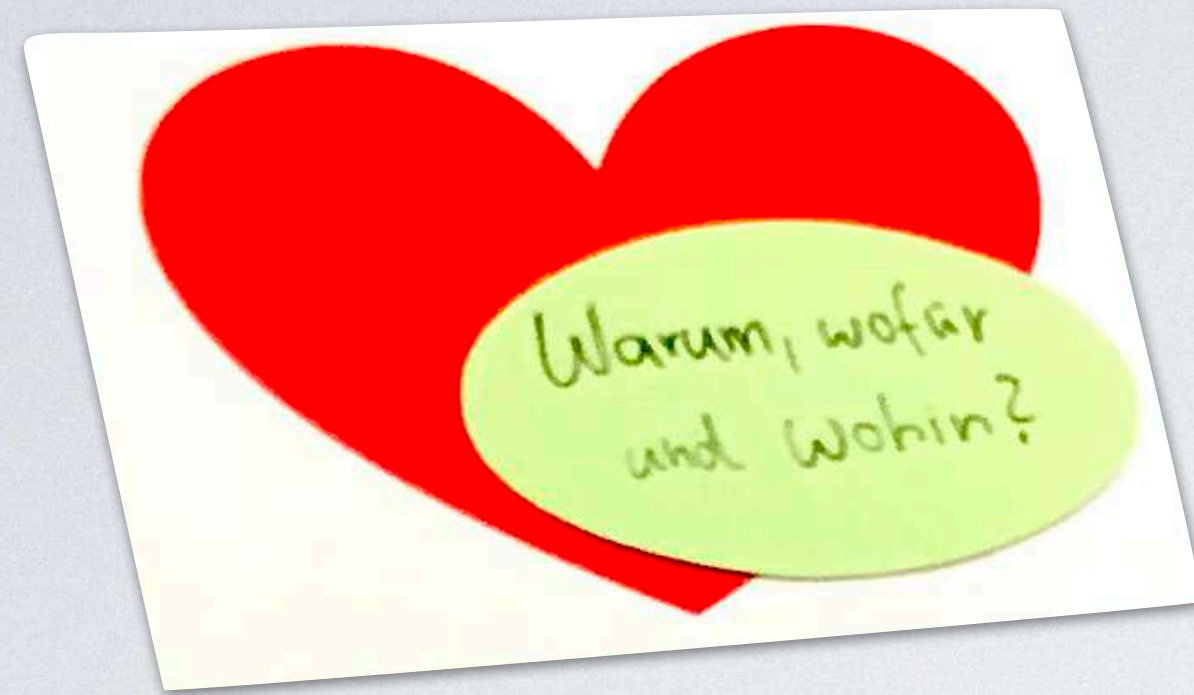


Die Persona entwickelt sich weiter



Die Persona entwickelt sich weiter





Organisationales
Warum

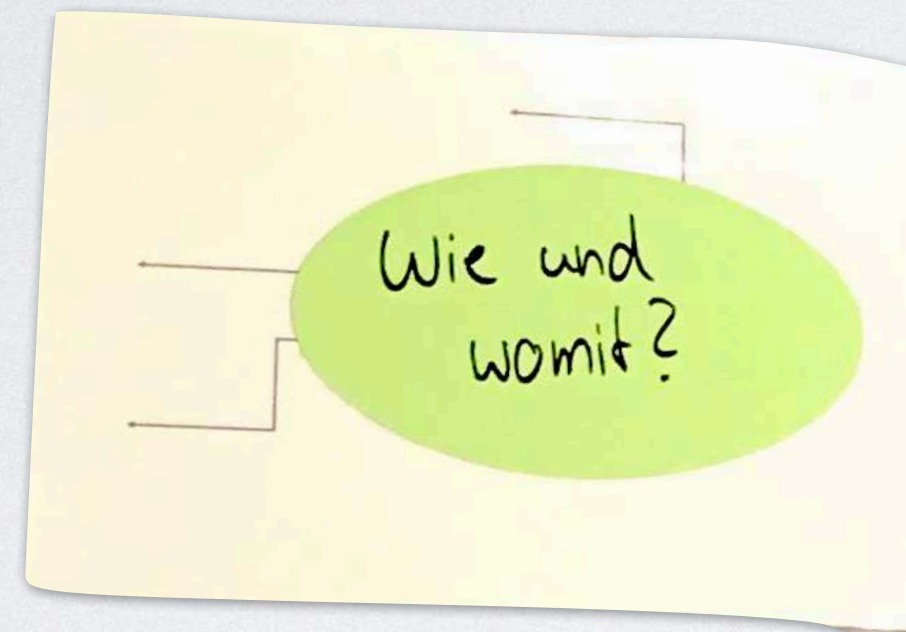
Persönliches
Warum

Führungs-
leitbild

Menschenbild y

Haltung

Prinzipien



Methoden-
verständnis

Choreographierte
Improvisation

E E E

Didaktisches
Verständnis

Venture Prozess

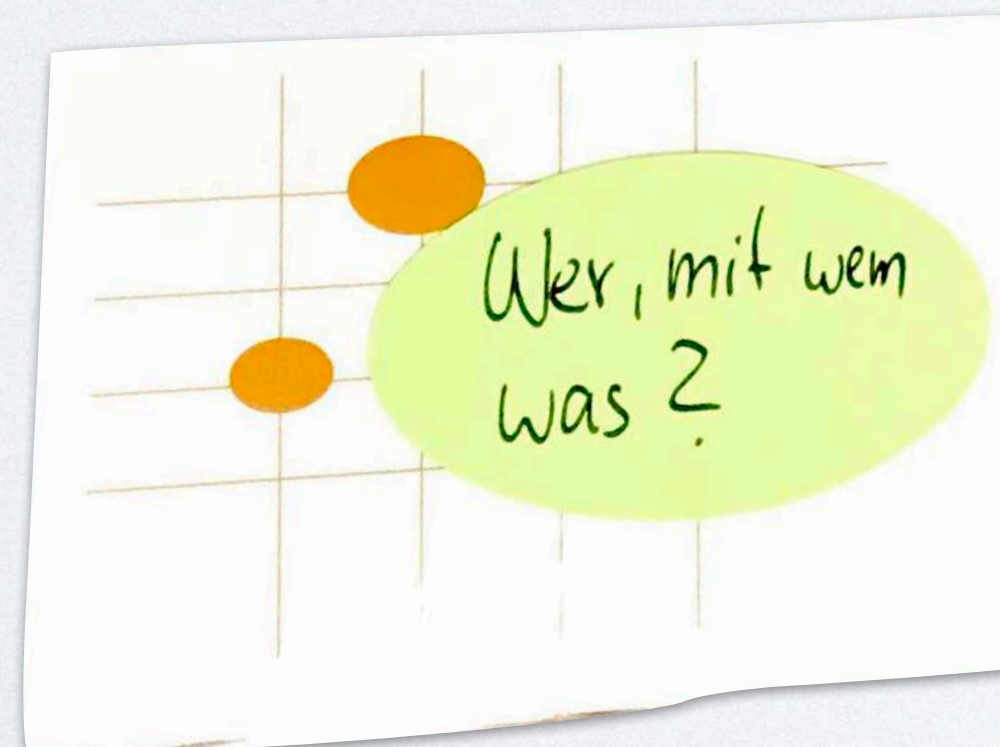
Venture
Gremien

MLE

Systematik

Arbeitsweisen

Transformations-
verständnis



Venture
Rollen

Co-Coachs

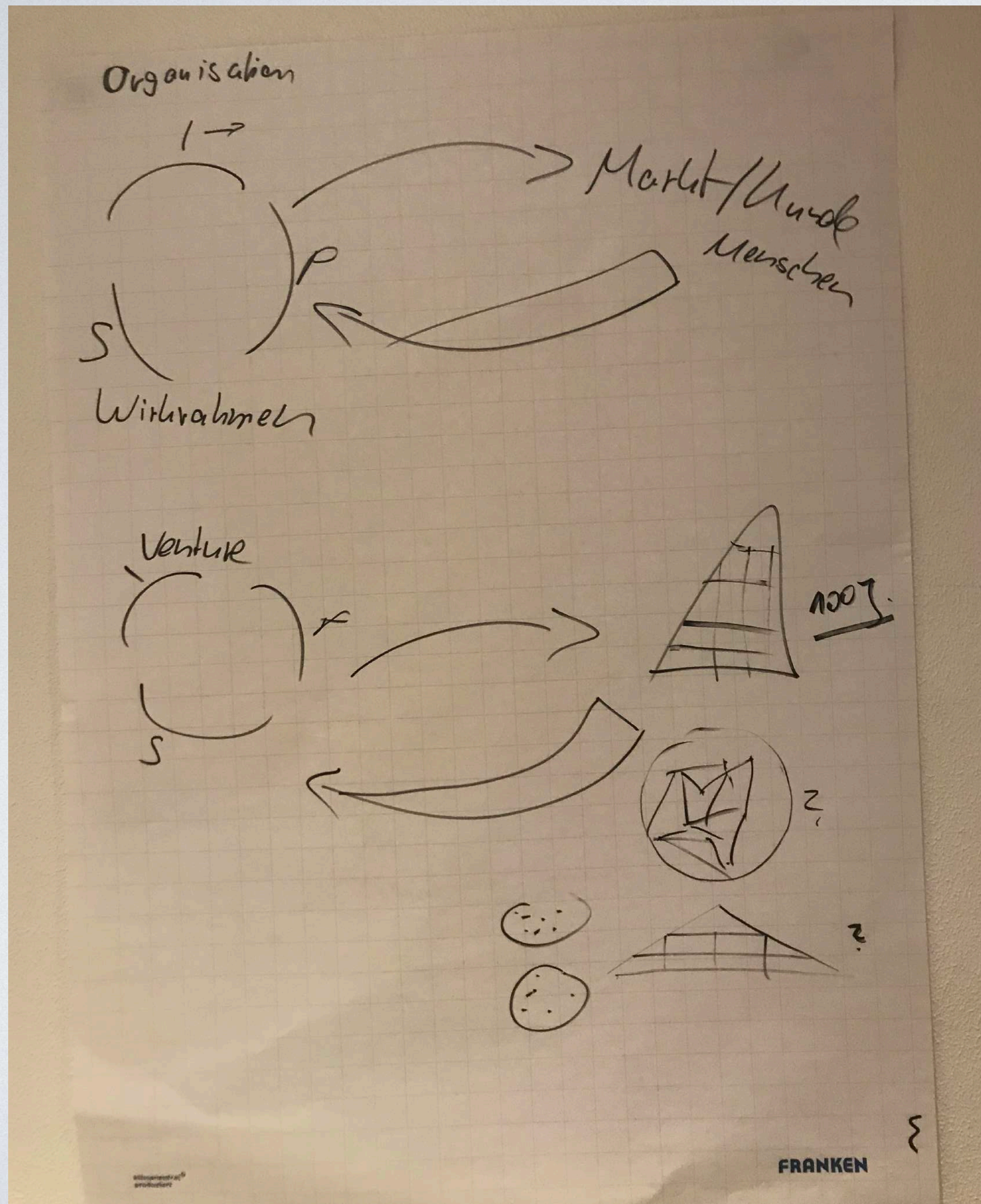
Venture
Rahmen

Patent

Co-Leads

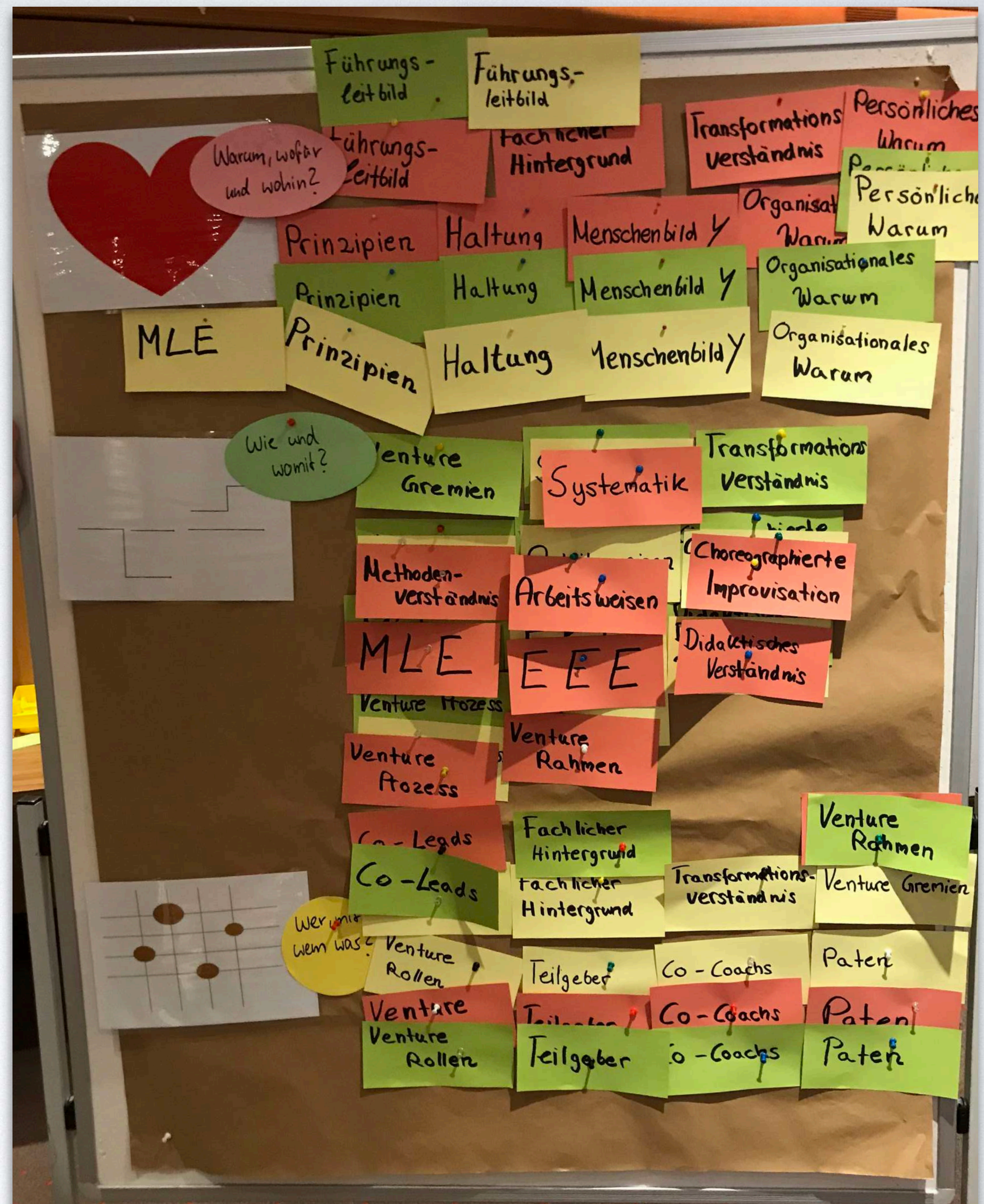
Teilgeber

Fachlicher
Hintergrund



Der Venture- Wirkrahmen

am Abend

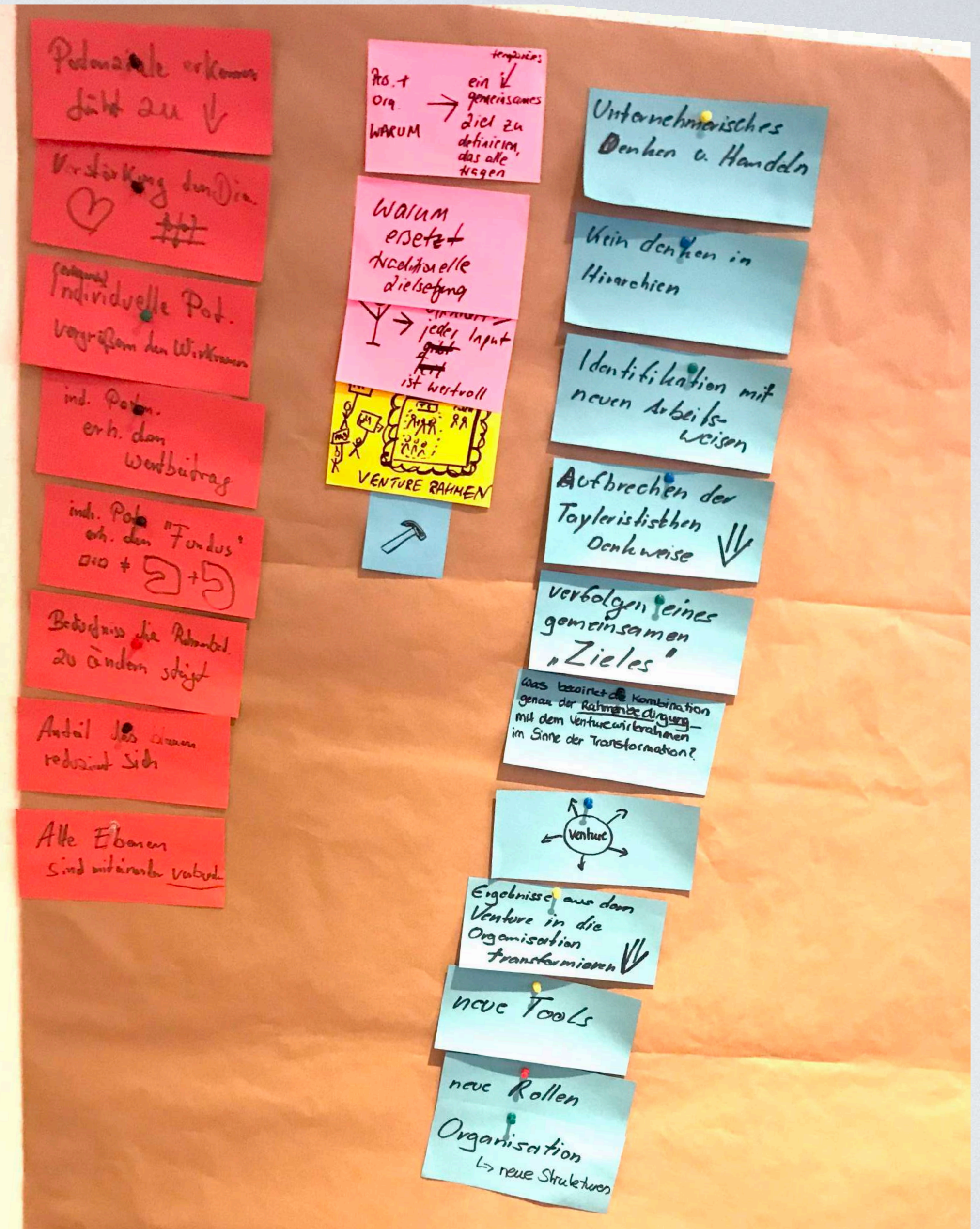


Der Venture- Wirkrahmen

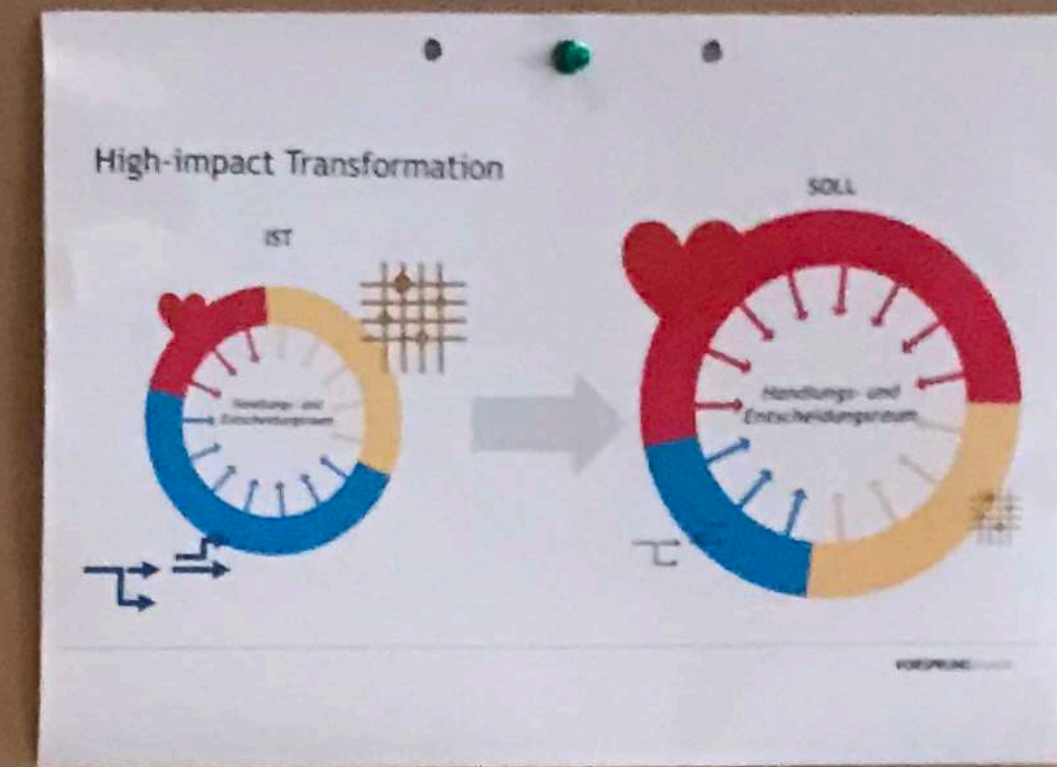
am Morgen



Was bewirkt die Kombination genau
dieser Zieldimensionen mit dem
Venturewirkrahmen im Sinne der
Transformation?



Wertbeitrags-
entwicklung



... durch schaffen
eines Rahmens,
der individuellen
Potentialentfaltung

... durch entwickeln
eines gemeinsamen
Ziels / **Why**

Wertbeitrag
durch Lösungen
What



Ausbau
Netzwerk

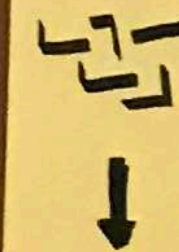
... durch mehr
Raumgebung

... durch ver-
schiedene
Perspektiven
aus Silos

Orga.

Prozess

Produkt



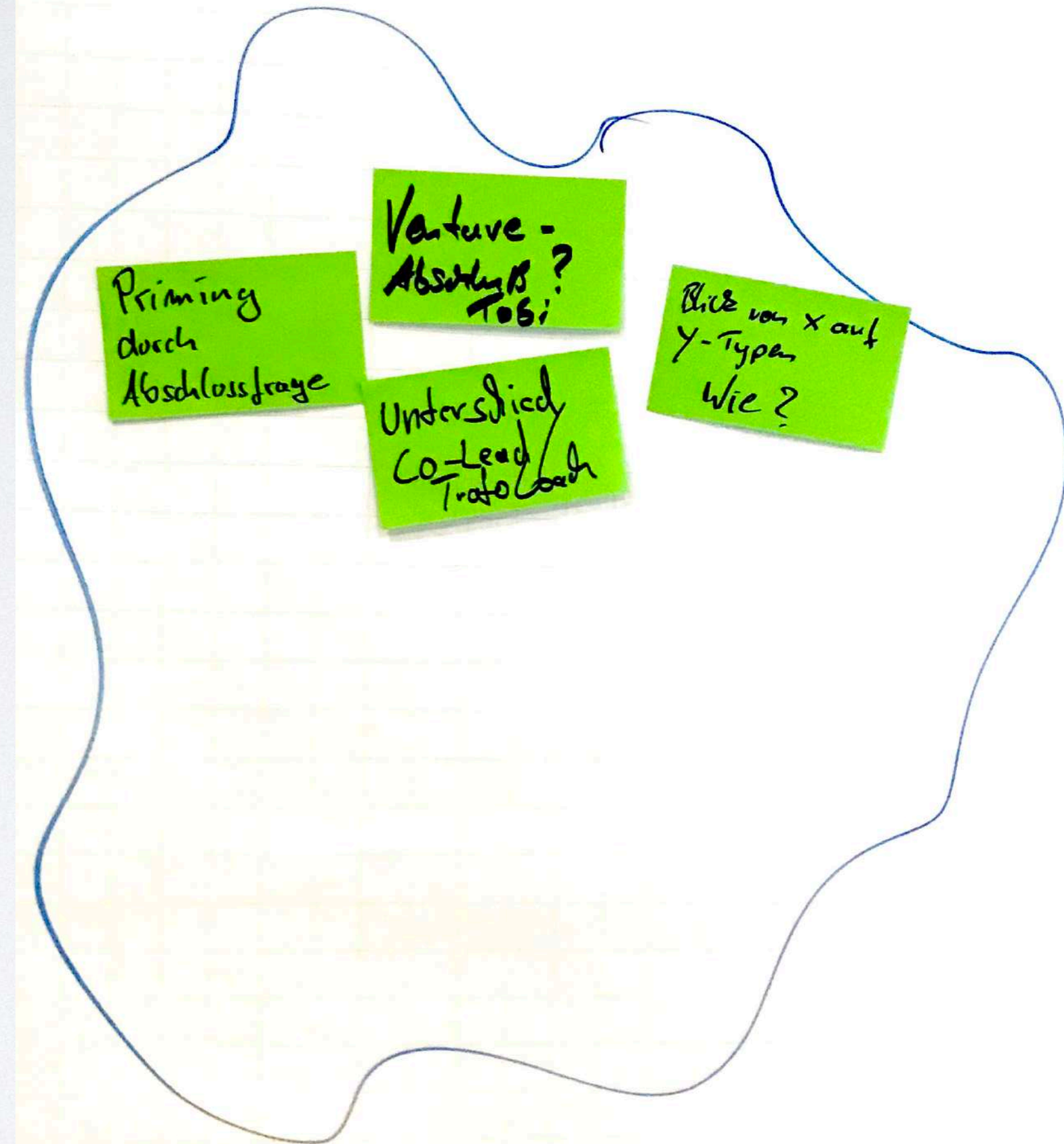
... durch Kern
definierter
Prozesse

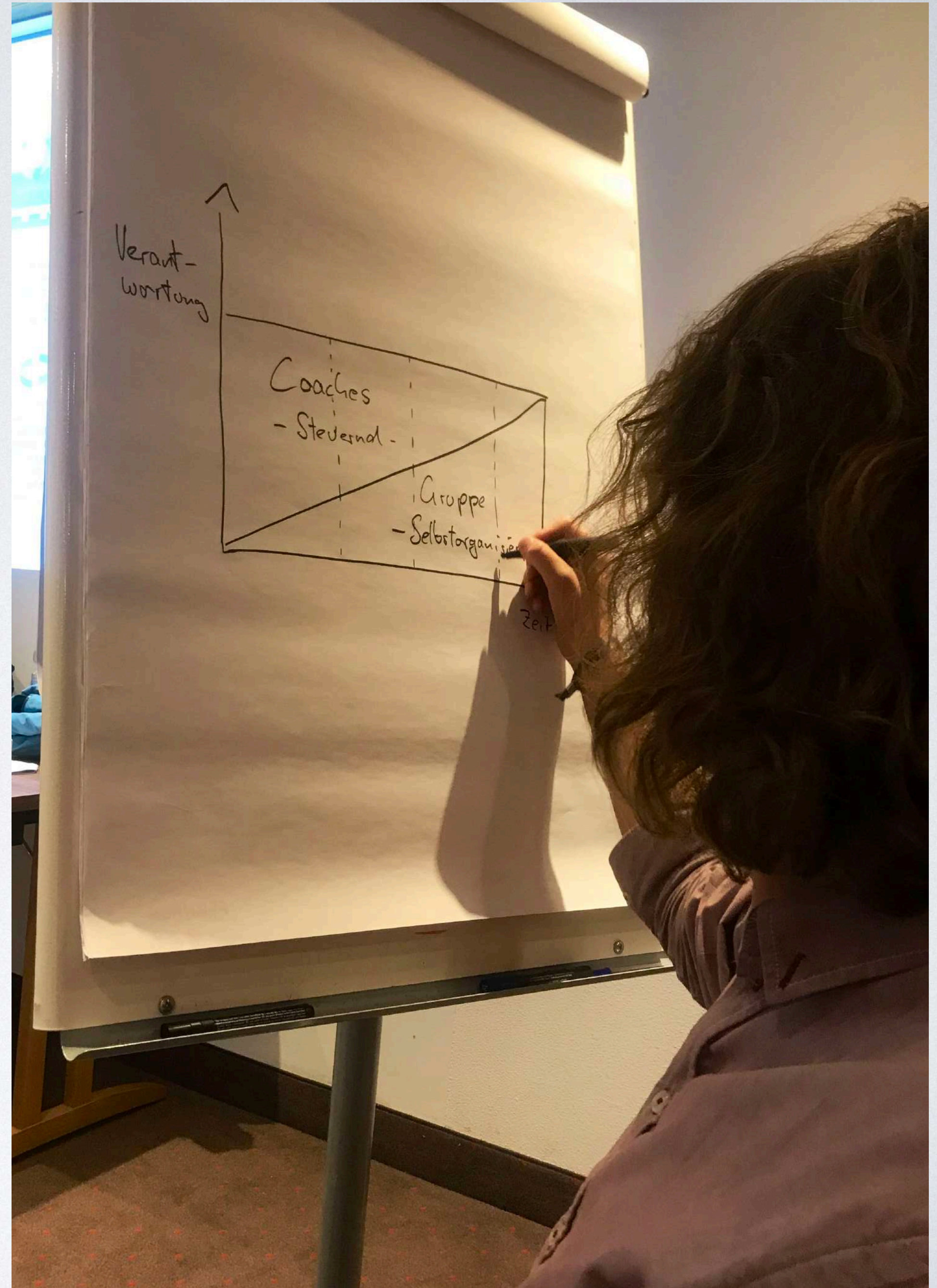
... sammeln von
Erfahrungen in
der "Transformation"
How





Thementeich





Zeit für Simulationen

Wie bereite ich die Durchführung eines WS/AGS vor, um Wirksamkeit (Zieldimensionen) und Sinnhaftigkeit (Why) zu erzielen?

Welche methodischen Ansätze findet ihr wieder?

1) Was kann ich tun,
was ich bisher vergessen
habe

2) Was kann ich lassen,
was ich bisher getan
habe?

Reflexion

1. Wie fühle ich mich
mit dem Gedanken zukünftig
etwas weg zu lassen / etwas
zu machen?

2. Was werde ich ab morgen
konkret anders machen?

my
rebe
imphäre stralla

anstraffen
sich sein

evtl. entfalten
os. soll in Hintergrund

Umgang miteinander
Klärung von Identität &
Haltung

• Klärung des Organisations
Weg
• Rahmen + Regeln setzen
• Bei straffen laut wo sich kann?
• Erste eine andere Arbeitsform
• HLE, EEE

• Selbstständiges Handeln des Teil
• Gemeinsam Verstandnis
entwickeln



Annahme:

- Heterogene Gruppe
- Nicht alle kennen sich
- FK + SB
- Strömung der Expertise
- Coaches unbekannt für Gruppe
- Freiwilligkeit

Raum ist aufgesaut
persl. Begrüßen
Halle, Tee, Wasser, ... Stehe seit

• open Flip Coaches

• Entfernung Anwesen

• Frage: wie? Ansprache?

• 3er Gruppe • Warum & wie bin ich heute hier?

AG steht Problem dar und warum wichtig

• 2 Gruppen; Papierflieger aus Brownpaper u.
Pilot ist ein rotes Ei

• EEE's Gefühle und teilen

• Handline / Pressenahel

Kickoff Workshop Tag 1: Kennenlernen & Vertrauen

Block	Zeit	Thema	Methode	Kurzbeschreibung	Beobachtung	To Do	Bemerkung
Einleitung	09:00	Willkommen im Raum und in diesem Workshop	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
Vorstellung	09:15	Vorstellung Co-3	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
Kennenlernen	09:30	Kennenlernen der Gruppe	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
Vorname	09:45	Agenda & Organisatorisches	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
Motivation für WS	10:00	Warum ist das wichtig?	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
Rollenspiele	10:15	Was bedeutet das?	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
Teambuilding und "Homer" Spiel	10:30	Teambuilding und "Homer" Spiel	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
Aktivierungselement	10:45	Aktivierungselement	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
Kommunikation im Plenum	11:00	Kommunikation im Plenum	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
Verarbeitung auf Interviews	11:15	Verarbeitung auf Interviews	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
Durchführung Interviews	11:30	Durchführung Interviews	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
Storytelling	11:45	Storytelling	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
3 Gruppen vorstellen	12:00	3 Gruppen vorstellen	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
Highlights	12:15	Highlights	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
Commitment	12:30	Commitment	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
Abschluss	12:45	Abschluss	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			



Wo keine
Anzahl

Beispiel: AGS 5

Zeit	Block	Thema	Methode	Kurzbeschreibung	Beobachtung	To Do	Bemerkung
09:00	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
09:15	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
09:30	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
09:45	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
10:00	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
10:15	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
10:30	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
10:45	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
11:00	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
11:15	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
11:30	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
11:45	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
12:00	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
12:15	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
12:30	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			
12:45	Check-In	Check-In	Check-In	Grüße, Vorstellung, Workshop-Ziele			

Statistik

Zeit + Raum

Energie

über:
Tiere, Stellen
bedeuten, Notizen
Halter
Was wollen wir
in der Befragung
wissen?

Hepp

100 Tage
Rückblick

Werkzeugsymbol:

Brief aus der
Zukunft
3 nach

1 gemeinsamer
Brief

Impulse

Anstehen

Grund
lage
für
weitere

Wiss - Themen
Wiss - Themen
Wiss - Themen

Beobacht

Klärung

PMI:
Pilot
Pilot
Pilot

zusammenfassen
die Notizen
Rollen o.ä. Markieren

Problem
Problemp



Radioactive Mushroom oder WildschweinKackeHaufen







Emergenz

VUCA

Ambiguität = Doppeldeutigkeit

Wahrheit
Unsicherheit
Komplexität

Hoch
VLE
Erklärung
Zusatz / Veränderung
kann
manipulieren liegen und
planen im Detail

Komplexität

2 Stellen
Es ist es mit dem Arbeiten, im Voraus fest
KOMPLEX oder KOM was da ist zu planen.

X & Y Mensch

2. Chance
geben
Immer wieder
in den Konflikte
kommen

Zeit Muster
suchen

verstehen wir
den Gegenüber
an sich



Das war Modul 2

Geiler Scheiß!

